

Ausschreibung Malwettbewerb Kinderrechte

Artikel 12: Recht auf Mitbestimmung

Jedes Kind darf bei Sachen, die die Kinder betreffen mitbestimmen. Die Meinung von Kindern muss auch bei sehr wichtigen Themen beachtet werden. Wenn sich beispielsweise in einer Stadt etwas für Kinder ändern soll, dann muss die Meinung der Kinder mit einbezogen werden. Kinder dürfen zum Beispiel mitentscheiden, wenn ein Spielplatz gebaut wird, aber auch wenn es um sichere Verkehrswege geht.

Artikel 13: Recht auf Meinungsfreiheit

Kinder haben das Recht, ihre Meinung frei zu sagen. Wenn ein Kind ein Thema sehr spannend findet, darf es sich Informationen dazu holen. Mit den Informationen kann es eine eigene Meinung bilden. Wenn sie eine Meinung haben, dürfen sie anderen Kindern davon erzählen. Kinder dürfen ihre Meinung in der Öffentlichkeit laut sagen und demonstrieren.

Artikel 22: Rechte für Kinder auf der Flucht

Wenn ein Kind aus einem anderen Land fliehen musste, muss es von dem neuen Land als Flüchtling anerkannt werden. Nur dann kann es besondere Hilfe bekommen, wenn es ihm nicht gut geht. Es ist sehr wichtig, dass ein geflüchtetes Kind Hilfe erhält. Es muss geschützt werden, weil es seine Heimat verlassen musste. Hilfe und Schutz sind ein Recht für Kinder auf der Flucht.

Artikel 23: Recht auf besondere Sorge bei Behinderung

Wenn ein Kind eine Behinderung hat, hat es ein Recht auf eine besondere Pflege. Eine Behinderung hat ein Kind zum Beispiel wenn es im Rollstuhl sitzt oder nichts sehen und hören kann. Das Kind hat ein Recht darauf, etwas zu Lernen. Es muss auch dafür gesorgt werden, dass es dieselben Sachen machen kann, wie andere Kinder. Das Kind darf nicht ausgeschlossen werden.

Artikel 24: Recht auf Gesundheit

Jedes Kind hat das Recht, gesund zu sein. Wenn Kinder krank sind haben sie das Recht, von einem Arzt behandelt zu werden. Es ist sehr wichtig dass sich alle um die Gesundheit von Kindern kümmern. Erwachsene müssen dafür sorgen, dass Kinder in einer gesunden Umwelt aufwachsen.

Artikel 27: Recht auf angemessene Lebensbedingungen

Jedes Kind hat das Recht darauf, gut versorgt zu sein. Es muss genug zu essen haben. Es ist wichtig, dass es Kleidung hat, die zum Wetter passt. Es ist wichtig, dass es in einem Haus oder einer Wohnung lebt, in dem es ihm gut geht. Für das alles sind die Eltern verantwortlich. Die Eltern haben ein Recht auf Unterstützung vom Staat, wenn sie selbst nicht genug Geld für die Kinder haben.

Artikel 32 und 34: Schutz vor wirtschaftlicher und sexueller Ausbeutung

Kinder haben das Recht, dass andere Personen sie nicht zum Arbeiten zwingen. Wenn Kinder arbeiten müssen ist es sehr wichtig, dass sie nicht zu viel arbeiten. Es ist wichtig, dass es ihnen bei der Arbeit gut geht. Es ist nicht erlaubt, dass Kinder

gefährliche Arbeiten machen. Es ist auch nicht erlaubt, Kinder zu berühren, wenn sie das nicht wollen. Erwachsene dürfen sie nicht ausziehen, wenn Kinder das nicht wollen. Es ist sehr wichtig, dass Kinder bestimmen, wann ihnen eine andere Person zu nah kommt. Sie haben das Recht, „Nein!“ zu sagen.